

ERLÄUTERUNGEN zum Erhebungsbogen „Erhebung über die Finanzierung der privaten Kinderbetreuungseinrichtungen 2022“

Um nationale und internationale Berechnungen von zur Finanzierung des österreichischen Bildungswesens erstellen zu können, werden jährlich Daten zu den Einnahmen- und Ausgaben der privaten Kinderbetreuungseinrichtungen benötigt. Die Daten finden Eingang in die verpflichtende Datenmeldung der Bundesanstalt „Statistik Österreich“ and UN-ESCO, OECD und Eurostat. Sämtliche übermittelte Daten werden nur als Globaldaten in hoch aggregierter Form ausgewiesen, sodass ein Rückschluss auf Einzeldaten unmöglich ist.

Wir ersuchen, die Daten **für jede Kennziffer separat** auszuweisen. Ist diese Trennung nicht möglich, sind die Gesamtdaten in die Spaltenspalte einzutragen. Ist es der einzelnen Einrichtung nicht möglich, die Finanzdaten auszuweisen, ersuchen wir Sie, die Datenblätter vom **zentralen Erhalter** ausfüllen zu lassen.

Alternativ dazu können Sie uns auch eine **Kopie des Rechnungsabschlusses 2022** (GuV inkl. Anlagenspiegel, Einnahmen-Ausgaben-Rechnung oder gleichwertige Aufzeichnungen) zukommen lassen. Aufgrund fortwährender Adressbestandsänderungen ist eine **Liste mit den aktuellen Adressen der Kinderbetreuungseinrichtung(en)** beizulegen.

Wir ersuchen Sie daher, dieses Formular möglichst genau auszufüllen und **bis 30. April 2024** zurückzusenden. **Berichts- bzw. Erhebungsjahr** für die Finanzdaten ist das **Kalenderjahr 2022** (sollten Sie die Finanzdaten nur für das Kinderbetreuungsjahr 2021/22 zur Verfügung haben, so vermerken Sie dies bitte im Deckblatt). Bitte übermitteln Sie die Fragebögen vorzugsweise per E-Mail und geben im **Betreff „Kinderbetreuungseinrichtungen 2022“** an.

Ausgaben:

2. **Personalaufwand für pädagogisches Personal:** Personalaufwand für Erzieher:innen, Leiter:in und pädagogisches Fachpersonal.
6. **Personalaufwand für sonstiges Personal:** Personalaufwand für Helfer:innen sowie einrichtungseigenes Verwaltungs-, Reinigungs- oder Wartungspersonal.
- 3./7. **Bruttolöhne und –gehälter:** Gesamtbezüge aller Arbeitnehmer:innen, einschließlich aller von Arbeitnehmer:innen zu entrichtenden und vom Arbeitgeber einbehaltenen Steuern, Sozialbeiträge sowie der sonstigen einbehaltenen Abzüge vom Bruttolohn bzw. –gehalt (Arbeitnehmeranteil), ferner einschließlich aller laufenden und einmaligen Zulagen, Zuschläge und Zuwendungen (wie z.B. Sonderzahlungen, Feiertags- und Urlaubsvergütungen, Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall, Provisionen, Prämien, Leistungs- und Gefahrenzulagen, Remunerationen, Abfertigungen (ohne Abfertigungsrückstellungen), Jubiläumszahlungen, Orts- und Fahrtkostenzuschläge, Anwesenheitsvergütungen etc.), auch einschließlich aller Sachbezüge (sie beinhalten alle Waren, Dienstleistungen und sonstigen Leistungen, die unentgeltlich oder verbilligt den einzelnen Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen zur Verfügung gestellt werden, wie z.B. Essensbons, Dienstwohnungen etc.).
- 4./8. **Gesetzliche Pflichtbeiträge der Arbeitgeber:** Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge, z.B. Beiträge zur Sozial- und Arbeitslosenversicherung (Kranken-, Pensions-, Unfall-, Arbeitslosenversicherung), Zuschlag nach dem Insolvenzentgeltversicherungsfonds, Wohnbauförderungsbeitrag, Kommunalsteuer, Beiträge zum Familienlastenausgleichsfonds, Dienstgeberabgaben für den U-Bahnbau in Wien, Beiträge der Mitarbeitervorsorgekassen.
- 5./9. **Sonstige Sozialaufwendungen:** Aufwendungen für die Altersversorgung und sonstige Sozialaufwendungen. Einzubeziehen sind z.B. Beiträge an Pensionskassen, Pensionszahlungen an ehemalige Dienstnehmer und Dienstnehmerinnen und ihrer Hinterbliebenen, wenn keine Pensionsrückstellung dotiert wird, freiwillige Versicherungsprämien (Kranken-, Unfall- und Lebensversicherungen) zugunsten aktiver oder ehemaliger Dienstnehmer und Dienstnehmerinnen oder ihrer Hinterbliebenen (Krankenunterstützungen, Sterbegelder u.Ä.) und sonstige freiwillige Sozialaufwendungen wie z.B. Aufwendungen für Betriebsausflüge, Weihnachtsgeschenke, Kosten von Betriebsveranstaltungen, Fort- und Weiterbildungskosten.
11. **Aufwand für die Verpflegung der Kinder:** z.B. Lebensmittel, Sachaufwendungen für die Küche, Kosten für extern bezogene Verpflegung.

12. **Raumkosten:** Miet- und Pachtaufwand inkl. Betriebskosten von Räumlichkeiten, Aufwendungen für Wasser, Strom, Heizung, Gas, Erdöl und sonstige Brennstoffe.
13. **Materialaufwand:** z.B. Lernmaterialien, Unterrichtsmaterial, Büromaterial.
14. **Instandhaltungskosten:** Reparatur- und Instandhaltungskosten.
15. **Sonstiger Aufwand:** Alle Ausgaben, die den bisherigen Ausgabekategorien nicht zuordenbar waren, inkl. Honorarnoten, Werkverträge oder Leasing, Spesen des Geldverkehrs, aber ohne Bildung von Rückstellungen oder Rücklagen, ohne Abschreibungen.
16. **Abschreibungen:** Plan- und außerplanmäßige Abschreibungen auf Anlagevermögen, ohne Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (siehe Formularpunkt 23).
17. **Investitionen:** Ausgaben für Anschaffungen zum Anlagevermögen im Berichtsjahr, einschließlich geleisteter Anzahlungen sowie die Anlagen in Bau, die werterhöhenden Erweiterungen, Umbauten, Zubauten, Verbesserungen und Reparaturen, welche die normale Nutzungsdauer verlängern, Einrichtungen inklusive Computer und ihrer Systemsoftware (Investitionen in Software inkludieren den Kauf sowohl von Paket- als auch von individueller Software, inklusive der einmaligen Lizenzzahlungen für den Softwaregebrauch), Erwerb von unbebauten Grundstücken und Altbauten (inklusive Wert der bebauten Grundstücke).
25. **Zinsen und ähnliche Aufwendungen:** Alle Zinsaufwendungen für Fremdkapital, wie z.B. Bankkredite, Darlehen, Hypotheken oder Lieferantenkredite ohne Tilgungen.
26. **Steuern und Abgaben:** Steuern vom Vermögen, Verkehrssteuern, Gebühren und Verbrauchssteuern; Steuern, welche an die Finanzbehörden abgeführt wurden, sowie öffentliche Gebühren und Abgaben, ohne Lohnsteuer.

Einnahmen:

29. **Elternbeiträge für Betreuung:** Elternbeiträge für die Betreuung der Kinder sowie Zusatzleistungen.
30. **Elternbeiträge für Verpflegung:** Elternbeiträge für Jause, Mittagessen und sonstige Verpflegung.
31. **Sonstige Elternbeiträge:** Alle Elternbeiträge, die den anderen Ausgabenkategorien nicht zuordenbar sind (z.B. Material- und Bastelgeld, Ausflüge, etc.), ohne Spenden von Eltern.
32. **Subventionen und Förderungen:** Z.B. Bundes-, Landes- oder Gemeindevergütungen für den laufenden und den Investitionsaufwand der Kinderbetreuungseinrichtung, Spenden von privaten gemeinnützigen Einrichtungen (z.B. Caritas, Glaubensgemeinschaften, Vereine, etc.) oder Privatpersonen etc. Alle Subventionen bitte jeweils bei der Stelle eintragen, die das Geld an die Einrichtung ausbezahlt.
39. **Zins-, Wertpapier- und ähnliche Erträge:** Z.B. Zinserträge aus Bankguthaben und festverzinslichen Wertpapieren, Erträge aus Dividendenpapieren exkl. Kursgewinne.
40. **Sonstige Erlöse und Erträge:** Alle ordentlichen Erlöse und Erträge, die den bisherigen Kategorien nicht zuordenbar waren, ohne Auflösung von Rückstellungen oder Rücklagen.
42. **Erträge aus der Aktivierung von Eigenleistungen:** Wert, der vom eigenen Personal für den Eigenverbrauch erstellten Anlagegüter.

Sonstige Angaben:

44. **Monatlicher Ganztagsstarif mit Verpflegung:** monatlich von den Eltern zu entrichtender Beitrag für die ganztägige Betreuung des Kindes inkl. Verpflegung.
45. **Monatlicher Ganztagsstarif ohne Verpflegung:** monatlich von den Eltern zu entrichtender Beitrag für die ganztägige Betreuung des Kindes ohne Verpflegung.
46. **Monatlicher Halbtagsstarif mit Verpflegung:** monatlich von den Eltern zu entrichtender Beitrag für die halbtägige Betreuung des Kindes inkl. Verpflegung.
47. **Monatlicher Halbtagsstarif ohne Verpflegung:** monatlich von den Eltern zu entrichtender Beitrag für die halbtägige Betreuung des Kindes ohne Verpflegung.
48. **Andere Tarifverrechnung:** Angabe der Kosten anderer Abrechnungsmodalitäten (falls vorhanden), z.B. Beitrag für Gabelfrühstück/Jause, Elternbeitrag pro Betreuungsstunde etc..